

AG Forschung, Technologie, Raumfahrt und Technikfolgenabschätzung

Hightech-Agenda: Mit Roadmaps für neue Wertschöpfung und mehr Souveränität

Holger Mann, zuständiger Berichterstatter:

Zur Umsetzung der Hightech-Agenda Deutschland (HTAD) werden heute Roadmaps für sechs Schlüsseltechnologien vorgestellt. Sie konkretisieren mit klaren Meilensteinen die Ziele der Hightech-Agenda. Auf dieser Basis erfolgt die zielgerichtete Umsetzung.

„Mit den Roadmaps beginnt ein neues Kapitel deutscher Forschungs- und Innovationspolitik. Wir setzen auf klare forschungspolitische Prioritäten und ambitionierte Ziele: Wir wollen bis Ende des Jahrzehnts zwei fehlerkorrigierte Quantencomputer entwickeln, die erste mRNA-Krebsimmuntherapie zur Zulassung bringen und ein AI-Frontier-KI-Modell „made in Europe“ entwickeln.

Diese Moonshot-Projekte streben wissenschaftliche Durchbrüche an und setzen zugleich auf die wirtschaftliche Wertschöpfung und Stärkung der technologischen Souveränität Deutschlands.

Kern dieses Ansatzes ist eine konsequent meilensteinbasierte Förderlogik. Nicht die investierten Mittel zählen, sondern die erzielten Ergebnisse. Die Roadmaps sind dabei ein gemeinsamer Kompass für Bund, Länder, Wirtschaft und Wissenschaft – erarbeitet im Dialog mit den klügsten Köpfen aus Forschung und Industrie.

Innovation braucht neue Impulse und neue Akteure. Die Hightech-Agenda bietet die Chance, auch die Förderlogiken selbst weiterzuentwickeln: mit schnelleren Verfahren, mehr Flexibilität und Offenheit für unkonventionelle Ansätze. So kann ein Aufbruch gelingen, der zukunftsträchtige Arbeitsplätze schafft und Wertschöpfung in Deutschland hält.“

Impressum

Nr. 87.2026 / 20. Mai 2026

Herausgeber: Dirk Wiese, MdB
Redaktion: Dominik Dicken

T 030 227 52282
030 227 51118
E Presse@spdfraktion.de

Der Text kann im Internet unter
www.spdfraktion.de abgerufen
werden.